



inmitten

**Gemeindebrief der Dreifaltigkeits- und der
Gedächtniskirchengemeinde Speyer**

**inmitten Nr. 39
September
Oktober
November 2018**



Mutig voran!

Auf dem Titelbild ist ein historischer Zug von Menschen zu sehen, die im Jahr 1818 in Kaiserslautern von der kleinen Kirche in die Stiftskirche umziehen. Dort wurde nach einer vorausgegangenen Volksbefragung und einer 14tägigen Synode beschlossen, dass reformierte und lutherische Kirchengemeinden ab jetzt zusammen gehören. Aus zwei wurde eins: nämlich eine „Protestantisch-evangelisch-christliche Kirche der Pfalz“, heute: Evangelische Kirche der Pfalz. Sie waren mutig, wagten Neues: eine gemeinsame Abendmahlsordnung zum Beispiel.

In diesem Jahr feiern wir den 200. Jahrestag dieser Union.

200 Jahre – lange Zeit, das ist sehr lange her. Was geht das uns heute noch an?

Nun, wir engagieren uns in dieser unierten Kirche. Sie ist Heimat geworden.

Und sie ist ein Beispiel, wie Trennendes und Ausgrenzendes überwunden werden kann. Von unten aus den Gemeinden kamen die Anstöße, dass aus zwei eins wurde.

Titelbild: Geburtsstunde der vereinigten protestantischen Kirche der Pfalz: Zug der Generalsynode am 2. August 1818 von der kleinen Stadtkirche zur Stiftskirche in Kaiserslautern (Bildausschnitt, Emporenbild in der Dreifaltigkeitskirche).

Inhalt

An(ge)dacht.....	2
Kinder und Familie	5
Ökumene.....	11
Kibitag.....	13
Konfirmation	14
DreiCant-Chor	15
Dreifaltigkeitskirche	16
Gedächtniskirche	17
Gottesdienstplan.....	20
Konzerte.....	22
Musikalisches	23
Partnerschaft.....	26
Frauenfrühstück.....	29
Kirche unterwegs.....	30
Diakonie	31
Grüner Gockel	32
Senioren.....	33
Frauen und Männer	35
Freud und Leid.....	36
Über Geld redet man nicht	38
Baustelle Dreifaltigkeitskirche.....	39

„inmitten“ Nr. 39

herausgegeben von den protestantischen Gemeinden
Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde Speyer.

Verantwortlich:

Prin. Christine Gölzer, Speyer

Redaktion: L. Vach, H. Magin, H. Poggel, E. Zils
Bild Titelseite: siehe Kasten links

Fotos: A. Bein, H. Magin, H. Poggel, E. Zils u.a.

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich. Er wird in alle Haushalte verteilt, in denen ein Gemeindeglied aus einer der beiden Gemeinden wohnt und liegt in den Kirchen und Gemeindehäusern aus.

Auflage: 4800 - Satz: Herbert Magin -

Bearbeitung und Druck:

Gemeindebrief-Druckerei, Ösingen,
gedruckt auf Naturschutz-Papier.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26. Okt. 2018.

Und die Menschen haben erlebt, dass sich miteinander auf den Weg machen eint und Freude macht, dass man das Eigene loslassen kann und das Gemeinsame gewinnen.

Insofern ist für mich die Union kein verstaubtes Ereignis vor 200 Jahren, sondern ein Wegweiser für uns auch in Fragen der Integration, der Inklusion und der Ökumene.

Was wäre, wenn auch wir das annehmen, dass aus Trennendem etwas Verbindendes werden kann?

11 Jugendliche und junge Erwachsene haben das gerade hautnah erlebt beim internationalen Jugendtreffen unserer fünf Partnergemeinden in Purley, England. Wir kamen als Fremde und gingen als Freunde. Fünf Gemeinden mit unterschiedlichen Kulturen, Sprachen, Ausprägungen – und wir konnten zusammen essen und feiern, spielen, diskutieren und gemeinsam Gottesdienste feiern.

Unter dem Motto Galater 5,22: „Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Glaube, Sanftmut, Selbstbeherrschung“. Wir haben in diesen 9 Tagen erlebt, was Freude, Geduld, Friede, Freundlichkeit

usw. bedeutet. Gemeinsam wollen wir uns dafür einsetzen, dass die Partnerschaften in unseren Gemeinden weitergeführt werden, dass trotz Brexit und „Amerika first“ die Welt eine gute für die weiteren Generationen ist. Unsere Erlebnisse in dieser Woche haben wir zusammengefasst in einen Brief an die Kirchenverantwortlichen, aber auch an die Vertreterinnen der Vereinten Nationen: Unsere Sorgen, unsere Wünsche und auch unsere Forderungen haben wir aufgeschrieben, denn auch wir schließen uns dem Motto der Pfälzischen Kirchenunion 1818 an: „Mutig voran!“ und wollen uns engagieren für ein bessere Welt.

Denn von allen Früchten des Heiligen Geistes ist das die größte Frucht: Liebe!

Und die Liebe traut sich was, sie kümmert sich und sie macht auch den Mund auf, sie hat keine Angst das Richtige zu tun, sie grenzt nicht aus, sondern verbindet.

So grüße ich Sie alle zum Unionsjubiläum und für das Späthalbjahr mit dem Lied, das wir, 48 junge Menschen aus England, Tschechien, USA, Dessau und Speyer im Abschlussgottesdienst gesungen haben: „All you need is love!“.

Anja Bein, Gemeinmediakonin

Monatsspruch September

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. Pred 3,11

Unsere Alternativen für Sie!

Wir setzen für Sie und die Umwelt auf ökologische Alternativen. Nutzen Sie unsere Angebote ...



... zu Naturstrom

Sie haben die Wahl zwischen Ökostrom, zu 100 % regenerativ erzeugt, und unserem Premiumprodukt „Naturstrom Speyer Solar“ – der sauberen Energie aus SWS-Photovoltaikanlagen.

... zu alternativen Treibstoffen

Bei uns tanken Sie umweltbewusst – ob Erdgas und Autogas in der Industriestraße oder Strom an vielen Ladestationen im Stadtgebiet. Wir sind Ihr Partner für bewegende Innovationen.

... für effizientes Heizen

Unser Heizung-Komplettservice ist Ihre Alternative zur Eigeninvestition in eine moderne Heizungsanlage. Außerdem helfen Ihnen unser Austauschprogramm für alte Heizungs-pumpen und viele andere Angebote beim Energiesparen.

Weitere Informationen:
Tel. 06232/625-0

www.sws.speyer.de



KINDER UND FAMILIE

Schnecki weiß es . . . –

Interessantes nicht nur für Kids . . .

Was feiern wir am 3. Oktober?

Wir feiern in Deutschland am 3. Oktober den Tag der deutschen Einheit.

Dann ist schulfrei und die meisten Erwachsenen müssen nicht arbeiten. Es ist einer der wichtigsten nicht kirchlichen Feiertage in Deutschland.

Denn am 3. Oktober 1990 wurde aus zwei deutschen Staaten wieder einer.

Vorher hatte es mehr als 40 Jahre lang zwei deutsche Staaten gegeben: die Bundesrepublik Deutschland und die Deutsche Demokratische Republik (DDR).

Nachdem Deutschland den zweiten Weltkrieg verloren hatte, übernahmen die vier Siegerländer USA, Frankreich, Großbritannien und die Sowjetunion (ein Zusammenschluss von Ländern, zu dem auch Russland gehörte) die Macht in Deutschland. Sie konnten sich aber nicht einigen, wie es mit Deutschland weitergehen sollte. Deshalb teilten sie das Land. Der westliche Teil, den die USA, Großbritannien und Frankreich kontrollierten, wurde zur Bundesrepublik Deutschland. Der östliche Teil wurde zur DDR. Dort hatten die Chefs der Sowjetunion das Sagen. Auch die Hauptstadt Berlin, die mitten in der DDR lag, wurde zweigeteilt, in einen Ost- und einen Westteil.

Die Regierungen der Bundesrepublik und der DDR hatten komplett unterschiedliche Vorstellungen, wie die Menschen in ihrem Land leben sollten. Die Regierung der DDR schrieb den Menschen genau vor,

wie sie leben sollten. Sie bestimmte zum Beispiel, wer welchen Beruf lernen durfte.



Viele wollten aber frei entscheiden dürfen, wie sie leben. Deshalb beschlossen einige, aus der DDR in die Bundesrepublik zu gehen.

Damit war aber die Regierung der DDR nicht einverstanden. Sie wollte mit aller Macht verhindern, dass jemand fliehen konnte. Im Laufe der Zeit ließ sie immer größere Grenzbefestigungen aus Zäunen, Stacheldraht und Mauern errichten. 1961 wurde mitten durch Berlin eine Mauer gebaut. Die Grenzen wurden von Soldaten streng bewacht. Die Soldaten hatten sogar die Pflicht, auf fliehende Menschen zu schießen.

Im Herbst 1989 öffnete die DDR-Regierung dann endlich die Grenze zwischen der DDR und der Bundesrepublik Deutschland. Ein Jahr später wurde die DDR aufgelöst. Am 3. Oktober 1990 war es dann so weit: Deutschland wurde offiziell wiedervereinigt. Aus den beiden deutschen Staaten wurde wieder ein Deutschland. Familien, die durch die Mauer oder die Zäune getrennt waren, konnten sich endlich wiedersehen.

Überall in Deutschland feierten die Menschen dieses Ereignis und waren sehr froh über diese Wiedervereinigung. Seitdem ist der 3. Oktober der „Tag der Deutschen Einheit“ und ein Feiertag in ganz Deutschland.

Anja Bein

KINDER UND FAMILIE

TÜREN AUF!

Wir sind wieder dabei!
Beim Türöffnertag von der WDR-Maus am **3. Oktober 2018**.

Alle Mausfans, neugierige Kinder und Erwachsene, alle, die hinter die verschlossenen Türen unserer großen protestantischen Gedächtniskirche schauen möchten, sind eingeladen! Deren Türen öffnen wir für Dich am Tag der Deutschen Einheit von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Es gibt viel Spannendes zu entdecken! Wir zeigen Dir auch Ecken und Geheimnisse der Kirche, die sonst niemand kennt.

Die Führungen finden immer zur vollen Stunde statt (14.00, 15.00 und 16.00 Uhr). Wir freuen uns schon auf Dich!

Maustag 2017: Luther (Willi Kelm) empfing die Gäste in der Vorhalle der Gedächtniskirche und erzählte ihnen im Altarraum seine Geschichte.

Vorher musst Du dich anmelden bei Gemeindediakonin Anja Bein, Tel: 26892, unter anja.bein@evkirchepfalz.de oder auf der Homepage der WDR-Maus.



KINDER UND FAMILIE



Unsere Wölflinge



Die Wölflinge haben das Pfadfinderversprechen abgelegt und dafür das grüne Halstuch erhalten.

Wann: montags 16.00 bis 17.30 Uhr in den Schulzeiten

Wer: alle Mädchen und Jungen zwischen 6 und 11 Jahren

Wo: am CVJM-Haus am Schützengarten, Holzstraße 2

Infos bei: Matthias Vach, Tel. 0176-23551185, matthias@familie-vach.de



Bei unserem Sommergrillen vor den Ferien gingen die Würstchen vom selbst gebauten Dreibein-Grill weg wie warme Semmeln. Toll war's mit euch und euren Eltern!

KINDER UND FAMILIE

„Oh, ist das lecker“

Brotback-Aktion für Kinder im Martin-Luther-King-Haus

Körner schmecken, Körner mit der Hand mahlen und dann den Teig zusammemischen und kneten – so greifbar haben



sich Emely und Olivia noch nie mit dem Abendmahlsbrot auseinandergesetzt. Jedes der 8 Kinder will etwas machen an diesem Samstagvormittag: abwiegen, Salz zufügen und einfüllen . . . Während die Brote im Ofen sind, gibt es eine Geschichte mit dem Storybag, das ist ein Art Waschlappen, der aber immer wieder gewendet wird und ganz neue bunte Seiten zeigt. Das Gleichnis vom Sämann ist darin versteckt. Gebannt sehen alle

zu, wie Pfarrerin Lena Vach ein ums andere Mal etwas neues zaubert.

Als Samenkörner liegen die Kinder dann auf dem Boden und spüren in einer Meditation nach, wieviel Kraft in einem so kleinen Korn steckt, dass es groß werden kann und sogar Schatten werfen. Gemeindediakonin Anja Bein verkündet dann die frohe Botschaft: „Das Brot ist fertig!“ Im ganzen Haus riecht es danach. Eine tolle Kruste hat es bekommen. „Oh, ist das lecker“ – so ist die einhellige Meinung aller. Jede Familie bekommt Brot mit nach Hause, aber der Großteil ist für den Sonntag reserviert: Denn das selbstgebackene Brot gibt es im Abendmahls-gottesdienst für alle, damit jeder weiß und schmecken kann: „Gott hat uns lieb“. *Anja Bein*



Unser einfaches Brotrezept
500 ml Wasser, lauwarm
1 Würfel Hefe
300 g Dinkelvollkornmehl
100 g Dinkelmehl Type 630

100 g Weizenvollkornmehl
100 g Sonnenblumenkerne
100 g Leinsamen
2 EL Essig
2 TL Salz

KINDER UND FAMILIE

Zubereitung

Zuerst die Hefe in das lauwarme Wasser bröseln und mit einem Schneebesen so lange rühren, bis sich die Hefe aufgelöst hat. Alle restlichen Zutaten dazu geben und am besten mit der Küchenmaschine (Knethaken) zu einem Teig verarbeiten.

Dann noch mit der Hand nachkneten. Eine 25cm-Kastenform mit Backpapier auslegen oder einfetten. Dann den Teig in der Form in den kalten Backofen stellen. Bei 200 Grad Ober-/Unterhitze dann eine Stunde backen. Guten Appetit!

„Wir haben ElternFrei!“ – Abende für Kinder ab 6 Jahre

Einen wunderschönen Start ins zweite Halbjahr wollen wir mit dem „ElternFrei“-Abend im September anbieten: Es sind noch Plätze frei!

Spielen, basteln, toben, genießen, neugierig sein – ein Abend im MLK-Haus von 18.00 bis 21.30 Uhr nur für Kinder, die mal „ElternFrei“ haben wollen und Eltern, die einen Abend für sich genießen wollen. Unser Angebot für Kinder ab 6 Jahren: gemeinsam spielen, basteln, Film

schauen, essen, Rallye und Geschichten im Kerzenschein – alles das und noch viel mehr wollen wir an diesem Abend tun. Und das mal ganz ohne Eltern! Denn die Kinder haben „ElternFrei“! Am Samstag, dem 22. September, und am 24. November (dazu kann man sich auch schon anmelden) steht viel auf dem Programm.

Für die Kinder kostet der Abend 10,- Euro, für Geschwisterkinder 8,- Euro. Anmeldung: Gemeindediakonin Anja Bein, anja.bein@evkirchepfalz.de, Telefon 26892.

Kindergruppen

Gemeinsam toben, spielen, basteln, erzählen, zuhören, schmecken, sich ausprobieren:

Jeden Mittwoch – außer in den Ferien – findet die Kindergruppe für die Kleinen (Kinder ab 4 Jahren) von 16.15 bis 17.00 Uhr im MLK-Haus statt.

Nach dem Konzert des Kinderchors starten wir auch wieder von 17.05 bis 18.00 Uhr mit den „Crazy Girls“, der Mädchengruppe. Gemeindediakonin Anja Bein, Hannah Geiger und Ulla Hünerfauth freuen sich schon auf alle!

Infos bei Gemeindediakonin Anja Bein, Telefon 26892.



Sockengottesdienst, der Zweite!

Am Sonntag, 30. September 2018 um 10.00 Uhr feiern wir wieder Sockengottesdienst in der Gedächtniskirche. Auf großen Teppichen werden wir von Matthias an der Gitarre begleitet, singen, bewegen uns und hören starke Geschichten.

Lena und Matthias von der Hasenbande freuen sich auf alle Kleinen und Großen!



Karikatur: Herrmann

Kinder- und Jugendfest in der Walderholung

Stadtssportverband und Jugendförderung laden zum neunten großen Kinder- und Jugendfest ein. Viele Vereine und Verbände sind dabei und zeigen auf der Bühne oder bei Mitmachaktionen, was für Kinder und Jugendliche in Speyer geboten wird! Das Fest startet am Sonntag,

dem 16. September 2018, mit einer ökumenischen Eröffnung auf der Bühne, voraussichtlich gegen 13.30 Uhr. Die Andacht gestalten Pastoralreferent Dr. Markus Lamm, Pfarrerin Lena Vach und die Band der arabischsprachig-christlichen Gemeinde der Auferstehungskirchengemeinde. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Tag mit uns feiern!

Krabbelgruppe Hasenbande!

Wir treffen uns zum gemeinsamen Brabbeln und Krabbeln, zum Lieder singen und Geschichten hören!

Wann: donnerstags um 9.30 Uhr, außer in den Ferien

Wer: Babys & Kleinkinder ab 6 Monaten

Wo: im Martin-Luther-King-Haus, neben der Gedächtniskirche

Infos bei: Pfarrerin Lena Vach, Kontakt siehe letzte Seite.



Ökumenische Mitmachaktion in der Schöpfungszeit:
„Trendsetter-Weltretter.“
Einfach anders konsumieren!“

Zum ersten Mal laden die Evangelische Landeskirche der Pfalz, das Bistum Speyer, die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) der Region Südwest und die Landeszentrale für Umweltaufklärung zu einer Mitmachaktion in der Schöpfungszeit vom **1. bis 30. September 2018** ein. Einzelpersonen oder auch Gruppen, wie z.B. Pfadfinder, Jugend- oder Frauengruppen, können nach erfolgter Anmeldung auf der Homepage www.trendsetter-weltretter.de mitmachen. Sie erhalten in vier Wochen wahlweise über Whatsapp und/oder E-Mail zu den vier Schwerpunktthemen Elektro, Kleidung, Papier und Plastik Handlungsimpulse, um ihr Alltagshandeln hin zu einer größeren Nachhaltigkeit und vertieftem Bewusstsein für die Schöpfung zu verändern. Teilnehmen kann jeder und

jede, die sich in dieser besonderen Zeit mit dem Thema „Einfach anders konsumieren“ auseinandersetzen wollen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Zu jedem der vier Schwerpunktthemen finden zum Wochenthema passende, vertiefende Veranstaltungen statt.

In Speyer und Umgebung sind das:

- Die einfach andere Modenschau, 5. September 2018, 18.00–21.00 Uhr, Friedrich-Spee-Haus, Speyer
- Ökumenischer Abschlussgottesdienst, 30. September 2018, 17.00 Uhr, Pavillon Landesgartenschau Landau

Mehr Informationen unter www.trendsetter-weltretter.de!



60 Jahre



KOPP

Studio für trendiges + stilvolles Wohnen

- Bettwaren
- Federbettenreinigung
- Auflagen + Decken
- Matratzen
- Roste
- Frottierwaren
- Gardinen/Aufmaß/Montagen
- Gardinenreinigung
- Insektenschutzanlagen Türen/Fenster
- Möbelbezugsstoffe
- Polsterarbeiten
- Teppichboden-Verlegeservice
- Tischwäsche
- Damen- u. Herrennachtwäsche

Zeppelinstraße 2 • 67346 Speyer am Rhein
Telefon: 06232/74887 • www.textil-kopp.de

Exerziten im Alltag – ein Erfahrungsbericht



Exerziten im Alltag – geht das?

Die Frage, die sicherlich nicht nur mich anfänglich beschäftigte, sondern auch bei anderen Teilnehmer/innen der Exerziten auftauchte, hatte sich schnell beantwortet. Erd-verbunden, das war der Titel dieser Exerziten über unsere Schöpfungsverantwortung, die jeder von uns ernst nehmen sollte ob dem globalen Klimawandel und der zunehmenden Verrohung unserer Welt. Das Thema, aufgeteilt in 4 Leitmotive um das verantwortliche Handeln für die Bewahrung der Schöpfung, ist eines der (über-) lebenswichtigsten Themen unserer Zeit, welches aktueller ist denn je.

Ein ansprechend gestaltetes Arbeitsbuch war als „roter Faden“ für jede Teilnehmerin/jeden Teilnehmer vorhanden. Es begleitete mich durch diese 4 Wochen in folgenden Abschnitten: ich bin verbunden, verstrickt, will innehalten und entschieden sein. Motiviert durch die Texte und Impulse war ich auch im Alltag bereit, mich einzulassen auf das jeweilige Wochenthema und mir die Zeit zu nehmen, mich damit täglich auseinanderzusetzen, und sei es nur für ein paar (wichtige) Minuten. Sehr anregend fand ich auch die Betrachtung der Ausschnitte aus dem Bild

The advertisement is framed in a thick yellow border. At the top, the text 'Glück für die Ohren' is written in a large, white, sans-serif font. Below this, in a smaller white font, it says 'Ihr Hörgeräteakustiker an der Gedächtniskirche * Seit 1982'. The central part of the ad is a black and white portrait of an older man with a beard, smiling with his eyes closed. At the bottom left, the company name 'Hören Leist GmbH' is listed along with the address 'Landsauer Str. 1 67346 Soeyer'. To the right of the address is a yellow square logo with the text 'HÖREN LEIST SPEYER' in black. At the bottom left, the phone number 'Tel. 06232 / 74831' and the website 'www.hören-leist.de' are provided.

ÖKUMENE

„MISEREOR-Hungertuch“ (Gottes Schöpfung bewahren, damit wir alle leben können) von Tony Nwachukwu, einem nigerianischen Künstler. Die Aussagekraft war für mich so beeindruckend wie einfach und auch auf unser Leben, unsere Welt anzuwenden: Jeder Ausschnitt spricht für sich – zusammengesetzt ergibt es ein Bild!

Das wöchentliche Gruppentreffen habe ich als eine sehr wertvolle Auszeit vom Alltag erfahren. Ein richtiges „Highlight“ war es einzutauchen in die Stille der Gedächtniskirche nach einem vollen Arbeitstag und eine Erholung meines oft unruhigen, ungeduldigen Geistes. Hier fand der ökumenisch-geistliche Übungsweg mit seinen spirituellen Übungen wie Meditation, Gesang, intensivem Austausch in Kleingruppen und Impulsgebung für das Thema der

nächsten Woche statt.

Das Leitungsteam aus Dr. Klaus Bümlein, Schwester Maria Sigrid, Christine Wingerter und Pfarrerin Daniela Körber hatte diesen Weg liebevoll ausgearbeitet und so interessant umgesetzt, dass es für mich einfach war, mich darauf einzulassen.

Dass wir alle zur Abschlussfeier an einer langen Tafel sitzen konnten, Brot und Wein miteinander teilten wie Jesus beim Abendmahl mit seinen Jüngern, war für mich ein würdiger Abschluss dieser Exerzitien. Ich habe diesen Abend mit dem Gefühl der Verbundenheit und großer Dankbarkeit für die Erfahrungen der Exerzitien verlassen.

Exerzitien im Alltag – gerne wieder!

Angie Heimann

KINDERBIBELTAG

Unser nächster Kinderbibeltag ist am **Samstag, 22. September 2018, von 10.00 bis 15.00 Uhr** in der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt.

Das Thema wird die diesjährige Jahreslosung mit vielen dazu passenden Wasserspielen sein.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



KONFIRMATION

Unsere neuen Konfirmanden/innen stehen in den Startlöchern!

Vor den Sommerferien ging es schon los mit einem ersten Treffen der Jugendlichen zum Kennenlernen und zwei Elternabenden für alle anstehenden Fragen. Mittlerweile hat das Arbeiten begonnen, die ersten thematischen Einheiten liegen bereits hinter uns und es wird Zeit, die Jugendlichen in unseren Gemeinden willkommen zu heißen!

Herzliche Einladung zu den Vorstellungsgottesdiensten der Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Sonntag, 4. November 2018,
10.00 Uhr, in der Auferstehungskirche
Sonntag, 11. November 2018,
10.00 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche
Sonntag, 11. November 2018,
11.00 Uhr, in der Gedächtniskirche!

hilgardapotheke
Thomas Franck-Schultz
AM DIAKONISSEN-STIFTUNGS-KRANKENHAUS

Medikamentenvorbestellung
(06232) **9908383**

DREICANT-FÜCHSE

Die Bremer Stadtmusikanten, ein Musical von Günther Kretzschmar

**Aufführung am 16. September 2018
um 15.00 Uhr in der Dreifaltigkeits-
kirche**

Wollten Sie auch schon immer wissen, was die Geschichte hinter der Geschichte eines Märchens ist? Wie es beispielsweise wirklich dazu kam, dass die Bremer Stadtmusikanten zueinander fanden? Was die Gebrüder Grimm in ihrem Märchen alles ausließen und so dem werten Publikum vorenthielten? Da haben die DreiCant-Füchse einiges an Wissen voraus! Sie werden Ihnen tragische Ereignisse aus Mühle und Wald, Schicksalhaftes aus dem Leben einer Familie und von skandalösen Einblicken in die Geschehnisse auf einem gewissen Hühnerhof erzählen!

Begleitet werden die Kinder von einem jugendlichen Instrumentalensemble. Die Chorleiterin Susanne May-Rohde bietet da einiges auf: neben Klavier werden ein Streichquartett, Flöte und Klarinette unsere Kinder begleiten und unterstützen. Neugierig geworden? Dann sollten Sie, sobald Sie dieses inmitten in der Hand halten, Ihren Terminkalender zücken und prüfen, ob sie sich den Sonntag nach dem Altstadtfest frei halten können!

Und nach einer Aufführung ist natürlich die optimale Zeit, um bei den DreiCant-Füchsen einzusteigen! Gerade unser Jugendchor ist noch im Aufbau begriffen, und es wäre natürlich toll, wenn wir in dieser Altersgruppe ebenso Zulauf hätten wie bei den Kleineren. Haben Sie uns bereits gesehen? Dann rühren Sie doch ein

wenig die Werbetrommel für uns! Denn Sie wissen ganz genau, was die DreiCant-Füchse unter der musikalischen Leitung von Susanne May-Rohde und der Regie von Brigitte Feucht und mir auf die Beine stellen!

Vorabinformationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121, gerne auch bei mir per Mail: bianca.tettenborn@freenet.de. Die Proben sind immer mittwochs im Haus Trinitatis:

Kinderchor (Vorschule bis 3. Klasse) von 16.30 bis 17.15 Uhr;

Jugendchor (ab der 4. Klasse) von 17.15 bis 18.15 Uhr.

Bianca Tettenborn



Foto: © mein-dsl-anbieter.net/pixelio.de.

DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Altstadtfest 2018

7. und 8. September

Schauen Sie doch einmal vorbei im Paradiesgarten der Dreifaltigkeitsgemeinde! Wir haben wieder ein buntes Programm für Sie zusammengestellt!

Natürlich gibt es unser bewährtes Angebot an Speisen und Getränken, Grumbeersupp und Quetschekuche am Samstag mittag, Steaks und Würstchen, Speyerer Braten, die besten Waffeln in ganz Speyer und natürlich Bier vom Fass, Schorle, Braumeisterlimonade und vieles mehr!

Folgendes Programm gibt es auf und vor der Bühne im Paradiesgarten:

Fr. 20 Uhr: Udo Sailer with NSA
Sa. 15 Uhr: Stadtjugendkapelle
20 Uhr: Bangers and Mash (Vorband)
ca. 21.30 Uhr Pirates of Love

Und wer etwas Abstand vom Trubel des Altstadtfestes und einen Moment der Stille sucht, ist in unserer Kirche am Samstag abend ab 20.00 Uhr herzlich willkommen.

Tag des offenen Denkmals

Eine Besichtigung der Dreifaltigkeitskirche am Tag des offenen Denkmals, **9. September 2018**, ist nach dem Abendmahlsgottesdienst möglich, Führungen auf Anfrage jederzeit. Um 18.00 Uhr findet ein Konzert für Orgel und Trompete statt.

Reformation geht weiter

ARD-Fernseh-
gottesdienst am
31. Oktober 2018

Mutig voran, so das Motto der Feiern zu 200 Jahre Pfälzer Kirchenunion. Wohin es heute gehen kann, das steht im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen wollen.

Mit dabei sind: ein Zeitzeuge von 1818 (dargestellt von Pfarrer Ralph Gölzer) im Gespräch mit Schüler/innen des Gymnasiums am Kaiserdom, die Pfarrerrinnen Christine Gölzer und Mechthild Werner; Bläser/innen aus Speyer und der Pfalz, die Speyerer Kantorei unter der Leitung



von KMD Robert Sattelberger und Dr. Helmut Walter an der Orgel.

Wir möchten Sie bitten, Ihre Plätze bis 9.45 Uhr einzunehmen.



Führungen im Anschluss an den Gottesdienst

Als besonderes Schmankerl für alle Gottesdienstbesucher/innen laden wir herzlich zu kurzen Führungen nach den Gottesdiensten in beiden Kirchen ein. Nicht nur für Gäste von außerhalb sicher eine lohnenswerte Sache.

GEDÄCHTNISKIRCHE

Personalien

Vertretung der Pfarrstelle 2

Während der Elternzeit von Pfarrerin Lena Vach wird Pfarrerin Constanze Lotz in unserer Kirchengemeinde arbeiten.

Über diese Verstärkung freuen wir uns sehr und heißen Pfarrerin Constanze Lotz herzlich willkommen.



Seit Juni gehöre ich als Pfarrerin zur Dienstleistung mit einer halben Stelle zum Team der Gedächtniskirchengemeinde Speyer.

Die Gemeinde ist mir vertraut, da ich hier bereits als junge Theologiestudentin bei Pfarrerin Daniela Körber ein Gemeindepraktikum absolviert habe. Bei Robert Sattelberger legte ich 2011 meine kirchenmusikalische C-Ausbildung als Chorleiterin und D-Ausbildung als Organistin ab. In den letzten Jahren habe ich bereits einige Gottesdienste in der Gedächtniskirche mitgestaltet.

Ich bin 45 Jahre alt, aufgewachsen in Dudenhofen und lebe dort seit 2006 zusammen mit meinem Mann und unseren drei Kindern (10, 12 und 14 Jahre).

Nach meinem Abitur am Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium in Speyer führte mich mein Theologiestudium nach Oberursel, Mainz, München und Heidelberg.

Im Anschluss an mein Gemeindevikariat in Beindersheim und mein zweites theologisches Examen im Jahr 2001 war ich

für zwei Jahre Leiterin der Jugendarbeit in der ev. Kirchengemeinde Obertshausen im Rhein-Main-Gebiet. Seit 2010 unterrichtete ich als Pfarrerin in Schuldienst am Gymnasium am Kaiserdom in Speyer.

Mein Aufgabenbereich in der Gedächtniskirchengemeinde umfasst vor allem die Gestaltung von Gottesdiensten, Kasualien und Geburtstagsbesuchen. Im Team mit Mitarbeitenden aus der Dreifaltigkeitskirchengemeinde begleite ich die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden auf ihrem Weg zur Konfirmation und ermutige diese, einen persönlichen Glauben zu finden.

In meiner Freizeit mache ich gerne Musik. Ich singe, spiele Klavier, Gitarre und Cello. Vor allem die moderne christliche Musik und Liedbegleitung macht mir Freude. In der Kirchengemeinde Dudenhofen leite ich seit 2008 den Chor „Mosaik“.

Sportlich betätige ich mich gerne, so zum Beispiel beim Radfahren, Joggen, Fitness und beim Segeln.

Ich freue mich auf neue Begegnungen in der Gemeinde und darauf, mit Ihnen über den Glauben ins Gespräch zu kommen.

Ihre Pfarrerin Constanze Lotz

GEDÄCHTNISKIRCHE

Faire Woche



Die Faire Woche findet dieses Jahr vom 14. bis 28. September 2018 statt und wir beteiligen uns mit

einem Gottesdienst vorab zur Eröffnung am **Sonntag, 9. September 2018 um 11.00 Uhr in der Gedächtniskirche.**

Unter dem Motto „friedlich gerecht erdverbunden: Leben in der Welt“ feiert Pfarrer Detlev Besier von der Arbeitsstelle Frieden und Umwelt unserer Landeskirche einen Themengottesdienst mit Band! Herzliche Einladung dazu! In der Vorhalle präsentiert sich ein Stand zum Thema Fairer Handel.

Unser Begegnungsnachmittag im September beschließt die Faire Woche und wird sich mit dem Thema „Gutes Klima?!“ befassen!

Tag des offenen Denkmals

Am **Sonntag, 9. September 2018**, ist die Gedächtniskirche für den Besucheransturm geöffnet von 13.00 bis 17.00 Uhr. Wir bieten Führungen um 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr an. Dabei werden Sie durch die Kirche geführt, und am Ausschank können Sie Ihren Durst stillen. Bei gutem Wetter ist ab 14.00 Uhr der Turmaufstieg möglich. Die Plätze sind be-



Der Turm der Gedächtniskirche kann bei gutem Wetter bestiegen werden.

geht und (aus Sicherheitsgründen) leider auch begrenzt. Deshalb nutzen Sie schon **unser Gemeindefest am 1. September 2018** um den Turm zu erklimmen! Für den Erhalt der Gedächtniskirche bitten wir um einen Beitrag von 5,- Euro für Erwachsene.

Monatsspruch Oktober

Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.
Ps 38,10

GEDÄCHTNISKIRCHE

Die Tore stehen offen! Der Hütedienst in der Gedächtniskirche

Unsere Gedächtniskirche ist ein Magnet für Besucherinnen und Besucher unserer Stadt, egal ob für die Tagestouristen, Reisende auf dem Schiff, aus fernen Ländern oder Pfälzer und Badener aus der Gegend, die öfter kommen und auch immer wieder der Gedächtniskirche einen Besuch abstatten.

Dass die Tore für all diese Menschen offen sind, ist nicht selbstverständlich. Vielmehr ermöglicht das eine große Zahl von Ehrenamtlichen, die sich immer wieder Zeit nehmen um unsere Kirche für jeden zugänglich zu machen und allerhand Fragen zu beantworten. „Ist das der Dom?“, ist wohl eine der leichteren darunter!

Auf diesem Bild, aufgenommen während des Hütediensttreffens im Juni, sind viele, aber bei weitem nicht alle Ehrenamtlichen des Hütedienstes zu sehen.

Unsere Gedächtniskirchengemeinde möchte an dieser Stelle Danke sagen, Danke – allen Ehrenamtlichen, die zur Zeit und in den letzten Jahren ihre Freizeit investiert und Türen und Tore für jedermann weit geöffnet haben! Das ist eine klasse Sache! Ein großes Dankeschön geht auch an unseren Presbyter Andreas Dietel, der den Hütedienst koordiniert und unsere vierteljährlichen Treffen leitet!

Lena Vach



GOTTESDIENSTPLAN

SEPT.	DREIFALTIGKEITSKIRCHE	GEDÄCHTNISKIRCHE
Sonntag 02.09.	10.00 Gottesdienst mit Taufen (Gölzer)	10.00 Gottesdienst mit Taufen (Vach)
Sonntag 09.09.	10.00 Abendmahlsgottesdienst (Körber)	11.00 Themengottesdienst anlässlich der „Fairen Woche“ mit Band (Besier)
Sonntag 16.09.	11.00 Mundartgottesdienst zum Bauernmarkt (Schauder)	10.00 Abendmahlsgottesdienst (Lotz)
Sonntag 23.09.	10.00 Familiengottesdienst mit den Kindern und Familien der Kita Villa Kunterbunt (Gölzer/Team)	10.00 Gottesdienst (Jäckle)
Sonntag 30.09.	10.00 Gottesdienst (Franck) 18.00 Musikalische Abendandacht (Franck)	10.00 Sockengottesdienst auf Teppichen, mit Gitarre (Vach)
OKT.	DREIFALTIGKEITSKIRCHE	GEDÄCHTNISKIRCHE
Sonntag 07.10.	10.00 Endlich Gerüstfrei! – ein ganz besonderer Erntedankgottesdienst, anschließend Umtrunk (Gölzer u. Presbyterium)	10.00 Gottesdienst zu Erntedank, mit Verabschiedung von Frau Kost, Leiterin des Hauses der Diakonie (Jäckle)
Sonntag 14.10.	10.00 Abendmahlsgottesdienst (Cherdron)	11.00 Gottesdienst (Vach)
Sonntag 21.10.	11.00 Gottesdienst (Gärtner)	10.00 Familiengottesdienst mit den Kinderchören (Lotz, Bein)
Samstag 27.10.		15.00 Taufgottesdienst (Jäckle)
Sonntag 28.10.	10.00 Gottesdienst (Bümlein) 18.00 Musikalische Abendandacht (Franck)	10.00 Gottesdienst (Jäckle)
Mittwoch 31.10.	10.00 Reformationsgottesdienst – ARD-Fernsehgottesdienst, bitte bis 9.45 Uhr die Plätze einnehmen (Gölzer u.v.a.)	
NOV.	DREIFALTIGKEITSKIRCHE	GEDÄCHTNISKIRCHE
Sonntag 04.11.	10.00 Gottesdienst mit Taufen (Gölzer/Enders-Götzelmann)	10.00 Gottesdienst (Vach)
Samstag 10.11.		15.00 Taufgottesdienst (Vach)

GOTTESDIENSTPLAN

Sonntag 11.11.	10.00 Gottesdienst zur Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden (Gölzer/Konfis)	11.00 Familiengottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden (Lotz/Bein)
Sonntag 18.11.	11.00 Zentraler Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche für unsere Kooperationsgemeinden: Auferstehungs-, Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde (Körper u.a.)	
Mittwoch 21.11.	10.00 Abendmahlsgottesdienst zum Buß- und Bettag (Gölzer)	18.00 Gottesdienst am Buß- und Bettag im Martin-Luther-King-Haus (Vach)
Sonntag 25.11.	10.00 Gottesdienst zum Totensonntag Wir denken an die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres (Gölzer)	10.00 Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres (Jäckle/Vach)
	18.00 Musikalische Abendandacht (Franck)	

Wochenschlussgottesdienst

Samstags, 19.00 Uhr in der Kapelle des Diakonissenmutterhauses

Seniorenheim-Gottesdienste

Seniorenresidenz „Salierstift“: 10.00 Uhr jeden 1. Freitag im Monat

Seniorenheim „Am Germansberg“: 10.15 Uhr jeden Sonntag

Seniorenheim „St. Martha“: 9.30 Uhr jeden 3. Montag im Monat

Seniorenheim „Mausbergweg“: 16.30 Uhr jeden 2., 4. und 5. Donnerstag im Monat

Taizéandacht

Jeden 2. Montag im Monat um 18.30 Uhr in der Krankenhauskapelle des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses (Hilgardstraße)

Andachten im Mutterhaus

Morgenandachten Montag bis Freitag 8.30 Uhr

Mittagsgebet mittwochs 11.45 Uhr

Am 3. Sonntag im Monat Abendmahlsgottesdienst um 9.15 Uhr

Krankenhausgottesdienst

Jeden 1., 2. und 4. Sonntag im Monat um 9.15 Uhr in der Krankenhauskapelle des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses (Hilgardstraße)

KONZERTE

Sonntag, 9. September 2018, 17.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche
Konzert für Orgel und Trompete anlässlich des Tags des offenen Denkmals
Thomas Werner, Trompete; Dr. Helmut Walter, Orgel
Eintritt frei – Spenden sind für die Restaurierung der Orgel gedacht.

11. bis 16. September 2018, jeweils 20.30 Uhr, Heiliggeistkirche
Gitarrensommer
Ein detailliertes Programm finden Sie unter www.kulturring.com

Sonntag, 23. September 2018, 16.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche
Gemeinsames Konzert mit der bolivianischen Gruppe Sacambaya und dem Grazer Chor „VOCAL Stiefingtal“
Im ersten Teil gibt es Volksmusik aus den Anden und der Steiermark, im zweiten Teil die Missa criolla von Ariel Ramirez. Eintritt frei; Spenden werden erbeten für das Kulturzentrum Ayopayamanta in Bolivien.

Sonntag, 30. September 2018, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche
„Zum starken Gethon und zur Pracht“
Evangelische Jugendkantorei der Pfalz mit den „Psalmen Davids“ (Auswahl) von Heinrich Schütz – Cappella Sagittariana Dresden auf Originalinstrumenten.
Mit Heike Heilmann und Monika Mauch (Sopran), Terry Wey und Alexander Schneider (Altus), Nils Giebelhausen und Sebastian Hübner (Tenor), Manfred Bittner und Markus Flaig (Bass).
Karten für 25,- bzw. 12,- Euro ermäßigt an den üblichen Vorverkaufsstellen.
Leitung: LKMD Jochen Steuerwald.
Veranstalter: Amt für Kirchenmusik.

Sonntag, 14. Oktober 2018, 17.00 Uhr, Gedächtniskirche
„Geistliche Abendmusik in der Gedächtniskirche“
Orgelkonzert mit Prof. Helmut Deutsch (Stuttgart)
Werke von J.S. Bach, Juan Cabanilles, Oliver Messiaen und César Franck (Grande pièce symphonique).
Veranstalter: Prot. Gedächtniskirchengemeinde Speyer.

Samstag, 3. November 2018, 19.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche
Johannes Brahms: Ein deutsches Requiem
Franz Schubert: Sinfonie h-Moll („Unvollendete“)
Konzert zum 200. Geburtstag des Mozartchors Speyer
Mozartchor Speyer; Solisten; Kammerphilharmonie Mannheim.

KONZERTE

Sonntag, 11. November 2018, 17.00 Uhr, Gedächtniskirche

Felix Mendelssohn – Elias

Vokalsolisten, Heidelberger Kantatenorchester, Speyerer Kantorei.

Leitung: KMD Robert Sattelberger.

Veranstalter: Prot. Kirchenbezirk Speyer.

Samstag, 17. November 2018, 20.00 Uhr, Heiliggeistkirche

Afrikanisches Konzert mit MAMA AFRIKA & AFABATO

5. Percussion Night in Speyer (Einlass ab 18.30 Uhr)

Mit den Speyerer Percussionisten von AFABATO und MAMA AFRIKA, einer aus dem Senegal/Dakar stammenden Percussionsgruppe.

Kulinarisch verwöhnt werden die Gäste mit landestypischen Leckerbissen der Afrikanerinnen von Onuado e.V. (interkulturelle Integration in Speyer), die ab 18.30 Uhr zu haben sind. Die Einnahmen des Benefizkonzertes werden für den nachhaltigen Unterricht in einer Schule in Sangbarala/Guinea eingesetzt.

Nähere Infos und Kartenreservierungen unter: www.afabato.de; Karten für 15,- Euro.

Sonntag, 18. November 2018, 17.00 Uhr, Gedächtniskirche

John Rutter – Requiem (1985) und „The gift of life“ (2015)

Vokalsolisten, Sinfonieorchester, Evangelischer Oratorienchor der Pfalz; Leitung: LKMD Jochen Steuerwald.

Veranstalter: Amt für Kirchenmusik.

MUSIKALISCHES

Gedächtniskirche

Speyerer Kantorei

für interessierte Sänger anspruchsvoller Kirchenmusik, Mitsingen nach Absprache, donnerstags 19.45 bis 22.00 Uhr im Theo-Schaller-Saal des MLK-Hauses, www.kantorei-speyer.de, Leitung: Robert Sattelberger

Kantorei der Gedächtniskirche/Chor des Diakonissen-Mutterhauses

Gemeinsame Probe beider Chöre zur Gestaltung von Festgottesdiensten in der Gedächtniskirche und der Diakonissenanstalt, dienstags 19.30 bis 20.45 Uhr in der Diakonissenanstalt, Leitung: Kantorin Ruth Zimbelmann

Elternchor „Mamas and the Papas“ (nicht nur für Eltern)

Gesungen wird alles, was Spaß macht, dienstags, 19.30 bis 21.00 Uhr im Adolf-Graf-Probensaal des MLK-Hauses, Leitung: Robert Sattelberger

Seniorenstift Bürgerhospital

Moderne Pflegekonzepte in zeitgemäßer Architektur

Unser Angebot:

*Individuell angepasste Langzeit- oder Kurzzeitpflege
in 105 Einzel- und 3 Doppelzimmern
mit besonderem Schwerpunkt in der Betreuung
demenziell erkrankter Menschen*

Seniorengeeignete Wohnanlage
*mit Serviceangeboten und trägereigenem
Ambulanten Dienst*



Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:

Seniorenstift Bürgerhospital
Mausbergweg 110
67346 Speyer

Wolfgang Fischer-Oberhauser
Tel. 06232 648-0 oder 648-131
seniorenstift@diakonissen.de



MUSIKALISCHES

Kinderchöre an der Gedächtniskirche:

- Retschermäuse: Kinder im Vorschulalter, mittwochs, 15.45-16.15 Uhr
- Kinderchor: Kinder 1. und 2. Klasse, mittwochs, 16.15-17.00 Uhr
- Kurrende: 3.-6. Klasse, mittwochs, 17.00-18.00 Uhr
- Mädchenchor „vogelfrey“: ab 7. Klasse, mittwochs, 18.00-19.00 Uhr

Alle Proben im Adolf-Graf-Probensaal des MLK-Hauses

Leitung: Simone und Robert Sattelberger

Regionalseminar Speyer/Germersheim

Zur Ausbildung von Kirchenmusikern im Nebenamt: Chorleitung, Orgel, Musiktheorie, dienstags nach Absprache im MLK-Haus

Kontakt und Informationen:

Bezirkskantor KMD Robert Sattelberger, Am Renngraben 4, 67346 Speyer

Tel.: 291678; E-Mail: kantorat-speyer@evkirchepfalz.de

Dreifaltigkeitskirche

DreiCant – Chor der Dreifaltigkeitskirche

Sie singen gerne, wollen sich aber nicht auf einen Musikstil festlegen lassen? Dann kommen Sie zu uns und lernen uns kennen. Vom Barock bis zum Rock/Pop reicht unser ambitioniertes Repertoire. Geprobt wird jeden Mittwoch um 19.30 Uhr, außer in den Ferienzeiten, im Haus Trinitatis. Informationen bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde, Tel. 78121, oder per E-Mail: DreiCant@googlemail.com

Blockflötenkreis „Flauto Trinitatis“

Jeden Montag ab 20.00 Uhr im St. Georgen-Haus.

DreiCant-Füchse – Kinderchor der Dreifaltigkeitskirche

Alle Kinder ab dem Vorschulalter sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und bei uns hineinzuschnuppern! Vorabinformationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121, gerne auch per E-Mail: bianca.tettenborn@freenet.de.

Die Proben sind immer mittwochs im Haus Trinitatis. Für die Kinder einschließlich der 3. Klasse (Kinderchor) von 16.30 bis 17.15 Uhr und für den Jugendchor ab der 4. Klasse von 17.15 bis 18.15 Uhr.

Monatsspruch November

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann. Offb 21,2

PARTNERSCHAFT

Internationales Jugendtreffen in Purley



Vom 21. bis 29. Juli fand das internationale Jugendtreffen der Partnergemeinden in Purley in der Nähe von London statt. Jugendliche aus

Dessau/Sachsen-Anhalt, Hartford/USA, Purley/England, Ostrava/Tschechien und Speyer trafen sich zum Thema „the fruit of the spirit“ – 9 Tage/9 Früchte. Grundlage des Themas war Kapitel 5 des Briefs, den der Apostel Paulus an die Gemeinde der Galater geschrieben hat.

Voller Vorfreude nahmen 10 Jugendliche aus unserer Gemeinde teil. Sie wurden begleitet von unserer Gemeindediakonin

Anja Bein und Pfarrerin Nomi Banerji-Gévaudan sowie Muriel Gévaudan. Insgesamt waren es ca. 45 Teilnehmende. Untergebracht waren die jungen Leute die meiste Zeit in Gastfamilien. Am zweiten Tag fuhren sie zu einem dreitägigen Meeting zur Blacklandfarm. Hier lernten sich alle bei Spielen, gemeinsamen Aktivitäten und Gesprächen näher kennen. Während des Treffens standen neben Andachten auch Ausflüge nach London und Brighton auf dem Programm. Begeistert berichteten sie von ihrer tollen Zeit.

Was ist eigentlich das Besondere an einem Jugendtreffen? „Es kommen Jugendliche aus anderen Kontinenten und Ländern zusammen, um miteinander ver-



Die Gruppe aus Speyer beim internationalen Jugendtreffen in Purley/England.

PARTNERSCHAFT

schiedene Erfahrungen zu sammeln und man findet somit raus, was Gemeinschaft heißt“ (Hannah).

Wie war die Unterbringung in den Familien? „Unglaublich. Wir haben uns wie in einer zweiten Familie gefühlt. Der Abschied war sehr tränenreich“ (Muriel).

Was hat dir am meisten Spaß gemacht? „Die Ausflüge mit der ganzen Gruppe und neue Menschen kennen zu lernen“ (Antonia).

Wie waren denn die Tage auf der Blacklandfarm? „Sehr schön, weil die Gruppe so in kurzer Zeit zusammengewachsen ist

und wir viel Spaß hatten“ (Nadja).

Was nimmst du an Gedanken und Früchten mit nach Hause? „Mit nach Hause nehme ich, dass man, bevor man etwas macht, lieber mal nachdenkt, damit man andere Personen gut behandelt“ (Jana).

„Eine tolle Zeit, mit neuen und alten Freunden und es waren auch schöne Andachten, die zum Nachdenken angeregt haben“ (Leandra). „Alle Früchte sind sehr wichtig. Man muss nicht immer alles nach Plan machen. You can achieve more in a team than alone“ (Jane).

Marion Holzwarth und Heike Beyer



GAUWEILER
RAUM AUSSTATTUNG

Gardinen
Sonnenschutz
Insektenschutz
Bodenbeläge
Polsterei

Mittelkämmererstraße 19
67346 Speyer

Telefon 0 62 32 / 76 112
www.raumausstattung-gauweiler.de
info@raumausstattung-gauweiler.de




HOTEL
LÖWENGARTEN



Feiern im Hotel Löwengarten

**Was immer auch der Anlass für Ihre Feier ist,
bei uns feiern Sie richtig!**

Elegante Bankette, prachtvolle Hochzeiten oder stilvolle Geburtstagsfeiern.
Im Löwengarten finden Sie den Rahmen für Ihr ganz persönliches Fest.
Aus erlesenen Zutaten bereitet das Küchenteam mit frischen Zutaten aus der Region,
individuell nach Ihren Wünschen verführerische Menüs oder Buffets.
Fragen Sie nach unseren Menüvorschlägen.

Für Hochzeiten bieten wir die komplette Organisation aus einer Hand.
Von der Kutschfahrt über die Musik bis zur Hochzeitstorte
können wir für Sie fast alles organisieren.

Fragen Sie nach unseren speziellen Arrangements!

Es freut sich auf Ihr Kommen **Familie Deisinger & Mitarbeiter**



Ihre Gäste sind bei uns gut aufgehoben.

Nach der Feier können Ihre Gäste in unseren komfortablen Gästezimmern übernachten.
Fragen Sie nach unseren Zimmerpreisen in Verbindung mit Familienfeiern.
Für Familien stehen Zimmer mit Verbindungstür oder große Familienzimmer zur Verfügung.



06232 5270 | reservierung@hotel-loewengarten.de | www.hotel-loewengarten.de | Schwertsstraße 14 | Speyer
63 Einzel-, Doppel-, Familien- und Komfortzimmer · alle Zimmer klimatisiert · Bankette bis 150 Pers. · Restaurant · Weinkeller · Lobbybar



Dreifaltigkeitskirche

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen, am 3. Mittwoch im Monat zum gemeinsamen Frühstück ins Georgenhaus zu kommen. Wir beginnen jeweils um 9.00 Uhr.

Folgendes Programm haben wir in der nächsten Zeit vorgesehen:

19. September 2018

„**Maria Magdalena – Die Frau um Jesus**“. Ein-Personen-Stück über eine starke neutestamentliche Frau. Geschrieben und dargeboten von Lintrud Grimm.

17. Oktober 2018

„**Stärken und Kräfte entfalten für den Alltag**“. Solveigh Schneider stellt Überlegungen an, wie wir unser alltägliches Leben gut meistern können.

21. November 2018

Buß- und Bettag – nach dem gemeinsamen Frühstück besuchen wir den Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche.

Gedächtniskirche

Impulse – Begegnungen – Gespräche
Mit anderen Frauen ins Gespräch kommen, zu den Themen des Lebens, biblischen Geschichten und Gedanken zum Kirchenjahr. Alle Frauen mit und ohne Kinder sind herzlich dazu eingeladen beim Frauenfrühstück im Martin-Luther-King-Haus. Es findet in der Regel am ersten Mittwoch im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr statt. Nach einem gemeinsamen Frühstück wenden wir uns dem jeweiligen Thema zu und es ergeben sich interessante Gespräche.

Kinder sind bei diesem Frühstück ganz herzlich willkommen, eine kleine Spielcke und Bilderbücher stehen bereit.

Die nächsten Termine:

5. September 2018

„**Eine ganz andere Ernte: Die Früchte des heiligen Geistes entdecken**“.

Im Oktober findet kein Frauenfrühstück statt.

7. November 2018

„**Für Frauenrechte einstehen**“ – ein veralteter Hut?

Weitere Infos bei Gemeinédiakonin Anja Bein: Telefon 26892.

KIRCHE UNTERWEGS

Der Ausschuss für Freizeit/Kunst/Kultur der Gedächtniskirche lädt Sie zu folgenden Aktivitäten ein:

September

Herbstwanderung

Wir starten in Edenkoben am Hüttenbrunnen und wandern über den Ludwigsturm zur Rietburg, wo wir uns nach etwa 2 Stunden stärken werden. Von da geht es gemächlich in ca. einer Stunde zurück.

Um Fahrgemeinschaften zu bilden, treffen wir uns am MLK-Haus am

29. September 2018, 9.00 Uhr.

Wer mitkommen will, sollte sich bis zum 21.9.2018 anmelden.

Oktober

Feuerwehr

Wollten Sie nicht auch schon mal unsere Helfer in der Not näher kennen lernen? Wir bieten Ihnen am **27. Oktober 2018, 10.00 Uhr,** dazu Gelegenheit.

Wir treffen uns im Hof der Feuerwache in der Industriestraße, wo uns Peter Emering sicher einiges zu berichten weiß.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl brauchen wir ihre Anmeldung bis zum 19.10.2018.

November

Müllentsorgung

Dreck und Umwelt gehen uns alle an. Was die Stadt Speyer dagegen/dafür tut, wollen wir bei einer sachkundigen Führung erfahren. Dazu treffen wir uns am

17. November 2018 um 9.30 Uhr

am MLK-Haus, um mit möglichst wenig Autos zu unserem Treffpunkt zu fahren. Auch hier ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Deshalb bitte anmelden bis zum 9.11.2018.

Ausblick

Wer an der traditionellen Nikolaus-Wanderung zur Hellerhütte teilnehmen möchte, sollte sich den **8. Dezember 2018** dick im Kalender anstreichen und die Anmeldung nicht vergessen!

Bei weniger als 10 Teilnehmern behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen, insbesondere wenn wir Führungen buchen mussten! Beteiligung an Benzin- und Führungskosten sollte selbstverständlich sein.

Anmeldungen bitte im Dekanat unter der Tel.-Nummer 2890077.

KIRCHE UNTERWEGS

Wolfs-Tour

Nachdem wir den Mai-Ausflug zur Erzgrube nach Nothweiler wegen mangelnder Beteiligung leider absagen mussten, war das Interesse am Wolf doch etwas erfreulicher! Die Wolfs-Tour wurde, nach kurzer Diskussion, als Ziel des Tages ausgesucht. So fuhren die 12 Teilnehmer bei herrlichem Sonnenschein und perfekten Wandertemperaturen ins Dahner Felsenland. Von der Dahner Hütte folgten wir bergan der Wolfstazte und erfuhren bei diesem 9 Kilometer langen Rundweg sehr viel über die Wölfe. Anschauliche Tafeln berichten über das Verhalten, die Kinderstube, das Rudelverhalten und manches mehr. Wenn auch unsere Jugend mehrfach kräftig heulte, ließ sich kein Wolf sehen. Wahrscheinlich war unser Rudel zu



Die Teilnehmer bei der Wolfstour.

laut! Müde, aber begeistert, stärkten wir uns in der Dahner Hütte mit Pfälzer Spezialitäten, bevor es wieder Richtung Heimat ging. *Elke Zils*

DIAKONIE

Altkleidersammlung der Speyerer Protestanten

Die Brockensammlung Bethel bittet um Ihre Hilfe. Vom **5. bis 9. November 2018** wird wieder gute, tragbare Kleidung für einen guten Zweck gesammelt. Wir bitten diese in große Tüten zu verpacken.

Wir sammeln:

tragbare Damen-, Herren und Kinderkleidung; Tisch-, Bett- und Hauswäsche; Handtaschen, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt); Federbetten und Woldecken.

Abgabeort ist das Gemeindezentrum der Christuskirchengemeinde, Am Anger 7.

Es ist die zentrale Sammelstelle für alle protestantischen Gemeinden. Weitere Sammelstellen werden nicht eingerichtet. Die Brockensammlung Bethel ist Mitglied im Dachverband FairWertung e.V. Sie setzt sich somit für einen sozial- und umweltverträglichen sowie ethisch verantwortbaren Umgang mit gebrauchter Kleidung ein.

82 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit und ohne Beeinträchtigung finden in der Brockensammlung eine Arbeit.

Weitere Informationen:

www.brockensammlung-bethel.de
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

GRÜNER GOCKEL

Umweltbeauftragter gesucht !

Die Gedächtniskirchengemeinde Speyer ist seit 30. April 2017 als „Kirchengemeinde mit umweltgerechtem Handeln“ nach den Richtlinien des Grünen Gockel zertifiziert. Dieses Zertifikat bestätigt der Gemeinde, dass sie die Bewahrung der Schöpfung als Kernaufgabe sieht und ein Umweltmanagementsystem zur Verringerung der Umweltbelastung anwendet. Dafür wurde die Gemeinde bereits 2016 als Vorbildgemeinde ausgezeichnet.

Um auch in Zukunft diesen Weg erfolgreich zu gehen, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine oder einen Umweltbeauftragte/n. Diese Person hat die Aufgabe, in gemeinsamen Sitzungen mit dem Umweltteam Umweltziele zu definieren und Ideen zu deren Umsetzung zu

erarbeiten. Anschließend werden sie dem Presbyterium zum Beschluss vorgelegt. Ob die Ziele erreicht werden, kontrolliert eine Internetsoftware, die dafür regelmäßig mit Zählerdaten „gefüttert“ werden muss.

Wenn Sie Interesse an dieser interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeit haben und die Gemeinde so ehrenamtlich auf ihrem Weg zu einem stärkeren und aktiven Umweltbewusstsein begleiten möchte, melden Sie sich bitte im Dekanat Speyer, Tel. (06232) 2890077.

Keine Angst: Es wird niemand „ins kalte Wasser geworfen“. Der bisherige Umweltbeauftragte steht in der Anfangszeit gerne mit Rat und Tat zur Seite!

Wir freuen uns auf Sie!

Christian Schmitt



Nähe ist einfach.



sparkasse-vorderpfalz.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen bei finanziellen Wünschen fair und verständlich berät. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

 Sparkasse
Vorderpfalz

SENIOREN

Tagesausflüge

Immer am 1. Mittwoch im Monat.
Infos bei Irmgard Meyer, Tel. 74515.

5. September 2018, Fahrt nach Lindenfels, Einkehr im Gasthaus „Zum Wiesengrund“.

10. Oktober 2018, Besuch im „Birken-taler Hof“ in Eußertal.

11. November 2018, Fahrt in die Pfalz.

Spielnachmittage

Jeden zweiten Montag im Monat,
14.30 Uhr, Haus Trinitatis.

Seniorenclub

Jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.30 Uhr im Haus Trinitatis treffen sich Senioren mit Gemeinmediakonin Christa Bauernfeind zu einem geselligen Nachmittag.

Nachmittage der Begegnung im MLK-Haus

Alle Seniorinnen und Senioren laden wir herzlich zu unseren Nachmittagen der Begegnung ein: Immer am letzten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Erdgeschoss des Martin-Luther-King-Hauses neben der

Gedächtniskirche. Gemeinsam feiern wir eine Andacht, hören, sehen oder erleben etwas zu einem von der Gruppe ausgewählten Thema und kommen dabei miteinander ins Gespräch! Für Kaffee und selbstgebackenen (!) Kuchen ist bestens gesorgt!

Unsere nächsten Nachmittage:

26 September 2018

Gutes Klima?!

Im Rahmen der Fairen Woche, Pfarrerin Lena Vach.



31. Oktober 2018

Der Herr Käthe

Wissenswertes über Katharina von Bora, Gemeinmediakonin Anja Bein.



28. November 2018

Über die Erinnerungen des Speyerers Dr. Peter Klimm an eine Speyerer Kindheit in den Nachkriegsjahren (1945–1948), u.a. mit Pfarrerin Constanze Lotz.

3 = 1

Auferstehungs-, Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde laden ein: Gemeinsam wollen wir an einigen Sonntagen im Jahr einen Gottesdienst feiern und dabei die drei Kirchen und Gemeinden kennenlernen. Auftakt ist der **18. November 2018 um 11.00 Uhr** in der Dreifaltigkeitskirche. Pfarrerin Körber und weitere Beteiligte werden den Gottesdienst gestalten.

Wir lieben Service:



Milchpumpen



Medikamente
vorrichtungen



Interaktionschecks



PariBoys



Botendienst



Homöopathieberatung



Babywagen



Kundenparkplatz



Bonuspunkte



Leihgeräte



Diabetiker-
bedarf



Kompressions-
strümpfe



WhatsApp Bestellung:
06232-72172

www.ludwigapotheke.de

Tel. 72172

LUDWIG APOTHEKE
SPEYER



RHEIN APOTHEKE
OTTERSTADT



Ihre Beratungsapotheken

MÄNNER UND FRAUEN

Männerstammtisch

Montags, 16.30 bis 18.30 Uhr im **MLK-Haus**, für Männer mit Erzählkultur.
Info: H. Freund, Tel. 94762.

Geselliges Tanzen

Jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr im **Haus Trinitatis**.
Infos bei Margarete Schramm,
Tel. 32687.

Sonntagstreff

Jeden ersten Sonntag im Monat sind Sie herzlich eingeladen, mit uns im Anschluss an den Gottesdienst in der **Dreifaltigkeitskirche** noch eine Tasse fairen Kaffee oder Tee zu trinken, um mit uns und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Wir freuen uns auf Sie am 2. September, 3. Oktober und 4. November 2018.

Vis-à-vis, der christliche Dienst an Kranken und Gesunden

Der ökumenische Dienst Vis-à-vis bietet für kranke Menschen und ihre Angehörigen eine besondere seelsorgerliche Begleitung an. Auf Anfrage steht für Sie die Vis-à-vis Fachkraft Elisabeth Orschiedt zu Gesprächen, Beratung, Begleitung, Seelsorge und Gebet bereit und bietet Ihnen Hilfe in schwierigen Lebensphasen an. Wer Interesse an der Hilfe von Frau Orschiedt hat, oder wer jemand kennt, der diese Hilfe benötigt, möge sich im Dekanat, Tel. 2890077, melden.

Treffpunkt Asyl

Ein Angebot für Flüchtlinge und Asylsuchende, jeweils donnerstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im **Martin-Luther-King-Haus**.

„Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen ...“

Matthäus 25,35 b

Es besteht die Möglichkeit zur Begegnung und zum Austausch. Ein Team von Ehrenamtlichen steht zu Gesprächen bereit und sorgt mit Tee, Kaffee und Gebäck für einen freundlichen Rahmen. Ein Sozialarbeiter des Diakonischen Werkes führt in den Nebenräumen nach Bedarf Beratungsgespräche.

Persisch-Deutscher Gesprächskreis

zur Vertiefung des christlichen Glaubens, Förderung des gegenseitigen Verstehens und Kennenlernen der unterschiedlichen Kulturen. Ein Angebot der Gedächtniskirchengemeinde Speyer, der Christuskirchengemeinde Mundenheim und des Landeskirchlichen Beauftragten für Christen anderer Sprachen. Anmeldung über die jeweiligen Pfarrämter.

Meditationsgruppe

der Gesamtkirchengemeinde; montags 18.00 bis 19.15 Uhr, Am Renngarten 2; Infos bei Pfarrerin Daniela Körber: Dani_Koerber@web.de oder 658370.

FREUD UND LEID

Auf Grund der neuen Datenschutzbestimmungen können diese Daten auf der Homepage im Internet nicht mehr veröffentlicht werden.



TAUFEN



BEERDIGUNGEN



FREUD UND LEID

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:

Protestantisches Dekanat, Martin-Luther-King-Weg 1, Tel. 06232/2890077.

Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.



TRAUUNGEN

Aufruf zu Werbeanzeigen

Der Gemeindebrief „inmitten“ der Dreifaltigkeits- und der Gedächtniskirchengemeinde erscheint mit einer Auflage von 5200 Stück. Der Brief wird in sämtliche evangelischen Haushalte der beiden Kirchengemeinden geliefert. Er ist gut eingeführt und wird gern gelesen. Um auch in Zukunft alle Haushaltungen kostenlos mit diesem Gemeindebrief beliefern zu können, haben die Presbyterien der beiden Kirchengemeinden beschlossen, Seiten für Werbeanzeigen zur Verfügung zu stellen.

Geschäftsleute und Unternehmen hier in Speyer sind gefragt. Ein ganze Seite DinA5 kostet für 4 Ausgaben (also ein Jahr) 500,- Euro, eine halbe Seite 250,- Euro und eine viertel Seite 125,- Euro.

Werben Sie auf diese Weise für Ihr Geschäft und helfen Sie uns, die Druckkosten unseres Gemeindebriefes zu refinanzieren. Wir danken schon heute allen, die dazu bereit sind.

Der Redaktionskreis

ÜBER GELD REDET MAN NICHT

„Über Geld redet man nicht – man hat es.“

Diesen Leitsatz konnten wir uns lange Zeit als Kirche leisten – heute geht das nicht mehr. Zunehmend sind wir auf freiwillige Gaben angewiesen, um unsere Arbeit im gewohnten Umfang weiterführen und ausbauen zu können.

Deshalb möchten wir **DANK E** sagen.

Natürlich freuen wir uns auch weiterhin über jede Spende. Selbstverständlich stellen wir Ihnen hierfür eine Spendenbescheinigung aus. Auch die Finanzierung unseres Gemeindebriefes ist nur durch Spenden möglich. Hier veröffentlichen wir auch zukünftig gerne Ihren (Firmen-)Namen, wenn Sie uns bei der Herstellung unseres Gemeindebriefes unterstützen. Bitte geben Sie bei Ihrer Spende dann den Verwendungszweck „Gemeindebrief“ an. Unsere Bankverbindung bei der Evang. Bank Speyer:

Gedächtniskirchengemeinde: IBAN DE40 5206 0410 0407 0205 97;

Dreifaltigkeitskirchengemeinde: IBAN DE93 5206 0410 0307 0205 97.

Was einer allein nicht schafft,
das schaffen viele.
Die Genossenschaften,
ein Erfolgsmodell für uns alle.

Überall auf der Welt und in ganz Deutschland entdecken immer mehr Menschen die Genossenschaftsidee für sich. Sie steht für Regionalität und Nähe, Transparenz, Ehrlichkeit und Zukunftsfähigkeit, Hilfe zur Selbsthilfe und gemeinschaftliche Unterstützung.

**FRIEDRICH WILHELM
RAIFFEISEN
200 JAHRE**

**MENSCH
RAIFFEISEN.
STARKE IDEE!**

persönlich · kompetent · nah

**Volksbank
Kur- und Rheinpfalz**

www.volksbank-krp.de/raiffeisen

BAUSTELLE DREIFALTIGKEITSKIRCHE



Unser Schutzengel erzählt:

Hurra! Fast sind wir soweit. Ende September werden die Gerüstbauer (hoffentlich) abbauen. Obwohl er mir eigentlich ganz gut gefallen hat, dieser weiße Tunnel in der Kirche, durch den die Brautpaare immer so feierlich geschritten sind! Und dass die Gemeinde jetzt immer ganz weit vorne bei mir sitzt im Gottesdienst, finde ich eigentlich auch recht schön.

Naja, vielleicht machen die Leute das ja auch, wenn die ganze Kirche wieder gerüstfrei ist, mal sehen . . .

Haben Sie es gehört in den letzten Monaten? Die Elektrik muckt leider immer noch an so manchen Stellen

und die Glocken meiner Kirche läuten manchmal, wenn sie gar nicht sollen. Da seht ihr mal, liebe Speyerer, dass wir Engel und Gerätschaften in der Kirche durchaus so unseren eigenen Willen haben!

Aber jetzt wollen wir mit Ihnen feiern – am 7. Oktober, an Erntedank: einen „Gerüstfrei-Gottesdienst“ mit anschließendem kleinen Umtrunk.

Kommen Sie doch vorbei, das wird bestimmt schön.

Und die Orgel, na die werden wir doch wohl auch noch erneuert bekommen, wenn jetzt alles andere so gut aussieht!

Ihr Schutzengel aus der Dreifaltigkeitskirche

KONTAKTE



Markus Jäckle
Dekan

Gedächtniskirche, Pfarramt 1
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/72253 u. 2890077
markus.jaeckle@evkirchepfalz.de



Lena Vach
Pfarrerin

Gedächtniskirche, Pfarramt 2
Martin-Luther-Straße 7
Tel. 06232/8107387
lena.vach@evkirchepfalz.de



Anja Bein
Gemeindediakonin

Gedächtniskirche
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/26892
anja.bein@evkirchepfalz.de



Robert Sattelberger
Bezirkskantor

Am Renngarten 4
Tel. 06232/291678
robert.sattelberger@evkirche
pfalz.de



Christine Gölzer
Pfarrerin

Dreifaltigkeitskirche
Holzmarkt 1
Tel. 06232/629958
christine.goelzer@evkirchepfalz.de



Christa Bauernfeind
Religionspädagogin

Dreifaltigkeitskirche
Große Himmelsgasse 3a
Tel. 06232/640618
christa.bauernfeind@t-online.de

Die Gedächtniskirche ist geöffnet:
Dienstag bis Freitag 11.00–17.00 Uhr
Samstag 10.00–17.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 14.00–17.00 Uhr

Die Dreifaltigkeitskirche ist geöffnet:
Mittwoch 10.30–16.00 Uhr
Freitag 14.00–17.00 Uhr
Samstag 10.30–16.00 Uhr
Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Geschäftsstelle Dekanat, Martin-Luther-King-Weg 1, Tel. 06232/2890077
Dienstag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr, Donnerstag 14.00–16.30 Uhr